

Schule: Name, Schulart, PLZ, Schulort


**MAU**  
**Antrag auf Zahlung von Vergütung**  
**für Mehrarbeitsunterrichtsstunden**  
 - Lehrer im Beamten- und Angestelltenverhältnis - <sup>1)</sup>

**Regierungspräsidium Tübingen,  
Abteilung 7**  
 **Staatliches Schulamt**

Eingangsstempel

**- Bitte in Druckschrift oder mit Schreibmaschine ausfüllen -**

Z	Feld 1	Von der Lehrkraft auszufüllen																																	
1	Familienname	Amtsbezeichnung bzw. Entgeltgruppe																																	
2	Vorname	Personalnummer <sup>2)</sup>																																	
3	Zahl der tatsächlich geleisteten Mehrarbeitsunterrichtsstunden																																		
	Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	Summe		
	Monat/Jahr																																		
	Monat/Jahr																																		
	Monat/Jahr																																		
4	Zahl der ggf. an einer anderen Schule im gleichen Zeitraum geleisteten Mehrarbeitsunterrichtsstunden		Monat/Stunden										Monat/Stunden										Monat/Stunden												
5	Grund für die Leistung der Mehrarbeitsunterrichtsstunden. Vorübergehende Vertretung für <sup>3)</sup>																																		
Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.																																			
Datum																Unterschrift der Lehrkraft																			

Feld 2	Von der Schulleiterin/vom Schulleiter auszufüllen						Schulaufsichtsbehörde
Buchungsstelle <sup>4)</sup>	Kapitel	Titel		PZ	Bewirtsch. Dienststelle	UG	geprüft:
					0   0   3   4		
Es wird versichert, dass die Überstunden bis zum Ende des Schuljahres nicht durch Freizeit ausgeglichen werden konnten. Sachlich und rechnerisch richtig sowie genehmigt gem. § 3 Abs. 1 Nr. 1 MVergV.							
Datum				Unterschrift der Schulleiterin/des Schulleiters			Datum/Handz.

**Zur Weiterleitung an das Landesamt für Besoldung und Versorgung Baden-Württemberg, 70730 Fellbach**

1) Der Vordruck ist zu verwenden, wenn eine Lehrkraft auf Anordnung Unterricht für eine andere Lehrkraft erteilt. Der Vordruck gilt für voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.  
 2) Die Personalnummer beim Landesamt für Besoldung und Versorgung kann aus der letzten Gehaltsmitteilung entnommen werden.  
 3) Zum Beispiel: Vorübergehende Vertretung für ... (Name der Lehrkraft) wegen Erkrankung, Mutterschaftsurlaub, Kur o.a.  
 4) Die Schulaufsichtsbehörde teilt der Schulleiterin/dem Schulleiter mit der Zuweisung des Stundenkontingents die Buchungsstelle mit.